

Pressemitteilung

Grenzüberschreitender Informationsaustausch

Arbeitsmärkte entlang der bayerisch-österreichischen Grenze wachsen zusammen

Harald Neubauer, Leiter der Agentur für Arbeit Rosenheim, konnte kürzlich Vertreter der Landesgeschäftsstelle Tirol des Arbeitsmarktservice (AMS), der Geschäftsstellen Kufstein und Reutte, sowie der Arbeitsagenturen Weilheim und Kempten begrüßen. Auf der Tagesordnung standen viele gemeinsame Aktivitäten, aber auch Planungen für die nächste Zeit.

Wichtig war und ist der regelmäßige Erfahrungsaustausch über die aktuelle Arbeitsmarktlage und wie sich die Situation der Arbeits- oder Ausbildungsplatzbewerber in den einzelnen Grenzregionen entwickelt. Seit es faktisch keine Grenze mehr zwischen Deutschland und Österreich gibt, ist der Austausch noch reger geworden. Es werden zu besetzende Stellen gegenseitig bekannt gegeben und entsprechende Vermittlungsvorschläge unterbreitet. Außerdem finden grenzüberschreitende Hospitationen von Nachwuchskräften und Arbeitsvermittlern und -innen statt.

Neubauer dazu: „Nur wenn man die gegenseitigen Märkte und ganz wichtig – die Akteure – kennt, kann man erfolgreich zusammen arbeiten. Wir werden daher die grenzüberschreitende Zusammenarbeit weiter forcieren, indem wir zum Beispiel bei Messen gemeinsam, das heißt Agentur für Arbeit (AA) und AMS, auftreten. Auch das Hochschulmarketing werden wir in unsere Aktivitäten mit einbeziehen. Mittlerweile gibt es eine Reihe von Arbeitgebern, die in beiden Ländern Niederlassungen haben, so dass sich gemeinsame Betriebsbesuche bei grenzübergreifenden Arbeitgebern anbieten.“

Es folgte eine offene Diskussion über die Erwartungen, Chancen und Risiken für die Grenzregionen im Hinblick auf die Harmonisierung des europäischen Arbeitsmarktes. Denn mit Wirkung zum 01.05.2011 benötigen die Staaten Estland, Lettland, Litauen, Polen, Slowakische Republik, Slowenien, Tschechische Republik und Ungarn keine Arbeitsgenehmigung mehr. Hier wird abzuwarten sein, wie sich die Situation entwickelt. Fakt ist, dass Europa immer mehr zusammen wächst und das gerade in der Grenzregion zwischen Bayern und Tirol.

Bildunterschrift:

Von links: Jürgen Traut (Geschäftsleitung AA Kempten), Anton Kern (Landesgeschäftsführer AMS Tirol), Tina Haupt (AA Weilheim), Susanne Frick (AMS Tirol), Bernhard Schober (AA Rosenheim), Oliver Abrecht (ZAV Bonn), Ferdinand Pilzwegger (Leiter der Agentur für Arbeit Weilheim) Klaus Witting (Geschäftsstellenleiter AMS Reutte), Hansjörg Steinlechner (Geschäftsstellenleiter AMS Kufstein), Harald Neubauer (Leiter der Agentur für Arbeit Rosenheim)

